

RS OGH 1997/12/4 2Ob344/97w, 5Ob54/09s, 1Ob114/13s

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 04.12.1997

Norm

ABGB §1431 A

Rechtssatz

Ein Bereicherungsanspruch richtet sich grundsätzlich gegen den Empfänger der Leistung.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 344/97w
Entscheidungstext OGH 04.12.1997 2 Ob 344/97w
- 5 Ob 54/09s
Entscheidungstext OGH 09.06.2009 5 Ob 54/09s
Beisatz: Also gegen denjenigen, dem die Leistung zukommen sollte und nicht gegen den, dem sie (später) tatsächlich zugeflossen oder für den sie (später) faktisch verwendet wurde. (T1)
- 1 Ob 114/13s
Entscheidungstext OGH 17.10.2013 1 Ob 114/13s
Auch; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0109153

Im RIS seit

03.01.1998

Zuletzt aktualisiert am

18.12.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at